

Druckdatum **05.05.2008**  
 Produktname **KNAUF Top 2000 Super  
 Verbundplatte PS**

überarbeitet am **08.08.2007** 1 / 3  
 Hersteller / Lieferant **KNAUF Bauprodukte GmbH & Co. KG**

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Angaben zum Produkt** Gipskartonplatte nach DIN 18 180 mit Polystyrol-Dämmung

**Handelsname** **KNAUF Top 2000 Super Verbundplatte PS (DIN 18184)**

**Angaben zum Hersteller/Lieferanten**

<b>Hersteller/Lieferant</b>	KNAUF Bauprodukte GmbH & Co. KG		
Straße/Postfach	Postfach 10		
Nat.-Kennz./PLZ/Ort	D – 97343 Iphofen		
Telefon	09323/31-0	Telefax	09323/31-323
<b>Auskunftsgebender Bereich</b>	Technischer Auskunfts-Service	Telefon	01805/31-9000
<b>Notfallauskunft</b>	Beratungsstelle für Vergiftungs- Erscheinungen und Embryonaltoxikologie, Berlin	Notfallnummer	030 – 19240

**Inverkehrbringer für den** Knauf AG

**Schweizer Markt**

Straße/Postfach	Kägenstrasse 17
Nat.-Kennz./PLZ/Ort	CH – 4153 Reinach BL
Telefon	061-7161010
mailto	Info@knauf.ch

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung (Zubereitung)**

Gipskarton-Feuerschutzplatte imprägniert (GKFI) aus abgebundenem Gips, ummantelt mit Karton. Gipskern mit geringen Zusätzen an Stärke, Tensiden, Hydrophobierungsmittel auf Silikonbasis sowie Faserzusatz als festigkeits- und feuerwiderstandserhöhende Verstärkung.

Verbundsystem aus Bauplatte und mit wässrigem Dispersionsleim verklebter Polystyrol-Dämmung.

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Keine.

## 3. Mögliche Gefahren

**Gefahrenbezeichnung**

Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Im Brandfall entsteht Kohlenmonoxid. Sichtbehinderung durch Rauchbildung.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt mit Plattenstaub mit viel Wasser spülen.

**Nach Verschlucken**

Reichlich Wasser trinken und Arzt konsultieren.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel**

Alle Löschmittel geeignet.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Keine.

**Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehenden Gase**

Im Brandfall entsteht Kohlenmonoxid. Sichtbehinderung durch Rauchbildung.

**Besondere Schutzausrüstung**

Im Brandfall wird das Tragen eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes empfohlen. Schutzkleidung.

Druckdatum **05.05.2008**  
 Produktname **KNAUF Top 2000 Super**  
**Verbundplatte PS**

überarbeitet am **08.08.2007** 2 / 3  
 Hersteller / Lieferant **KNAUF Bauprodukte GmbH & Co. KG**

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Staubbildung vermeiden.

### Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mechanisch (trocken) aufnehmen.

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Bei sachgemäßer Anwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Beim Heißdrahtschneiden von EPS entstehende Dämpfe absaugen.

### Lagerung

Trocken lagern. Lagertemperatur < 80 °C, da Erweichungstemperatur von EPS > 90 °C.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Expositionsgrenzwerte

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Luftgrenzwert	Art
10101-41-4	CaSO <sub>4</sub> x 2 H <sub>2</sub> O	6 mg/m <sup>3</sup> alveolengängige Fraktion	TRGS 900 (MAK-Wert)

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten.

#### Atemschutz

Bei hoher Staubentwicklung wird eine Atemschutzmaske P1 empfohlen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Allgemeine Angaben

**Form** Platte

**Farbe Gipskern** weiß, weiß-beige, weiß-grau

**Farbe Karton** grün, grün-grau

**Geruch** geruchlos

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert im Lieferzustand nicht zutreffend, Suspension 6-9

Dichte 0,8 – 0,9 g/cm<sup>3</sup>

Löslichkeit in Wasser ca. 2 g/l (CaSO<sub>4</sub> · 2H<sub>2</sub>O) bei 20°C

### Sonstige Angaben

Die Gipskartonplatte ist nicht brennbar, Baustoffklasse B1/B2 nach DIN 4102, Teil 1.

Thermische Zersetzung von Gips:

in CaSO<sub>4</sub> und H<sub>2</sub>O ab 140 °C

in CaO und SO<sub>3</sub> ab 1000 °C

Thermische Zersetzung von EPS:

ab 300 °C

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Einwirkung von Feuchtigkeit. Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Lagertemperatur < 80 °C, da Erweichungstemperatur von EPS > 90 °C. Kontakt mit offenem Feuer.

### Zu vermeidende Stoffe

Organische Lösungsmittel.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid aus thermischer Zersetzung von EPS bei Brand.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Akute Toxizität

Nicht toxisch.

## 12. Angaben zur Ökologie

### Allgemeine Hinweise

Produkt verhält sich ökologisch unbedenklich.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Produkt

Abfallschlüssel-Nr.	Abfallname
---------------------	------------

AVV-Code	
----------	--

17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind. Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung.
17 09 04	Gemischte Bau- und Abbruchabfälle, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind. Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung.

### Verpackungen

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

## 14. Transportvorschriften

Kein Gefahrgut im Sinne nationaler und internationaler Transportvorschriften.

## 15. Vorschriften

### Kennzeichnung

Nicht kennzeichnungspflichtig.

### Nationale Vorschriften

**Wassergefährdungsklasse** WGK 1 (VwVws Deutschland vom 17.05.1999)

## 16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Sie beschreiben das Produkt ausschließlich im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden.

Änderungen gegenüber der Ausgabe vom 02.12.2002 in den Punkten 1 und 13.